SPD Fraktion im Bezirksrat Vahrenwald-List

Axel Düker, Ferdinand-Wallbrecht-Str. 45, 30163 Hannover

An die
Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Vahrenwald-List
Frau Edit Bastian

über das Amt für zentrale Dienste
Abteilung für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

23.01.2005

Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates Vahrenwald-List

Verkehrssicherheit am Zebrastreifen Rubensstraße

Der Zebrastreifen an der Rubensstraße wird von Kindern, Eltern, älteren Menschen und Freizeitsportlern stark frequentiert. Die Querung der Walderseestraße ist für Fußgänger an diesem Überweg sehr gefährlich. Dies hat folgende Gründe: Der PKW-Verkehr fährt in diesem Bereich fast ausschließlich ohne angepasstes Tempo und ohne genügend Abstand. Außerdem wird der Zebrastreifen als solcher nicht wahrgenommen. In der Regel hält ca. das fünfte bis siebte Auto an, obwohl Fußgänger am Überweg warten um die Fahrbahn zu queren. Einige Autofahrer beschleunigen vor dem Zebrastreifen und benutzen ihre Lichthupe, um den wartenden Fußgängern zu signalisieren nicht über den Zebrastreifen zu gehen. Für Kinder ist dieser Überweg nicht zu empfehlen.

Die SPD-Fraktion fragt dazu die Verwaltung:

1. Wie kann der Zebrastreifen so gestaltet werden, dass eine Querung für Fußgänger ohne Gefährdung und Nötigung möglich ist? (z.B. Blinkampel, auffällige Quermarkierungen im Vorfeld des Zebrastreifens etc.)

2. Wann können die Bürger mit einer Absicherung des Zebrastreifens rechnen?

3. Welche ordnungspolitischen / verkehrserzieherischen Maßnahmen werden in diesem Bereich eingesetzt, um das Bewusstsein vieler Autofahrer in Bezug auf Fußgänger im Straßenverkehr zu erhöhen?

Heidemarie Günther
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende